



STEUBING AG
WERTPAPIERHANDELSBANK

Pressemitteilung, 26. November 2015:

**Steubing AG veröffentlicht Geschäftsbericht für das
Geschäftsjahr 2014/2015 – Steigerung des Jahresüberschuss auf
€ 1.112.000**

Frankfurt, 26. November 2015 - Die Steubing AG hat heute ihren Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2014/2015 veröffentlicht. Der testierte Jahresüberschuss von T€ 1.112 ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert. Nachhaltiges Kostenmanagement führte dazu, dass sich der Jahresüberschuss nahezu verdoppelt hat, obwohl der Rohertrag ähnlich hoch wie in den beiden zurückliegenden Geschäftsjahren gewesen ist.

**Das Geschäftsjahr 2014/2015 der Steubing AG vergleichend auf einen
Blick (in T€)**

| | 2014/2015 | 2013/2014 | 2012/2013 |
|------------------------------|------------------|-----------|-----------|
| Rohertrag vor Handelskosten | 20.515 | 19.947 | 19.913 |
| Rohertrag nach Handelskosten | 17.836 | 17.486 | 17.410 |
| Ergebnis vor Steuern | 2.353 | 1.618 | 1.837 |
| Vorläufiger Jahresüberschuss | 1.112 | 598 | 765 |

„Trotz vieler Herausforderungen hat sich die Steubing AG im Geschäftsjahr 2014/2015 gut entwickelt. Unsere Erträge sind gewachsen – gleichzeitig konnte auch unsere Kundenzufriedenheit gesteigert werden. So sehen wir uns auch in Zukunft gut aufgestellt, um uns in diesem schwierigen Markt weiterhin erfolgreich zu behaupten“, führt Alexander Caspary, Sprecher des Vorstands der Steubing AG aus.

„Ohne die regulatorisch vorgeschriebene Dotierung des Fonds für allgemeine Bankrisiken nach § 340e HGB würde das Ergebnis vor Steuern nicht 2,353 Mio. € betragen, sondern läge um rund 830 T€ höher – somit bei über 3 Mio. €. Gleichwohl haben wir diesen Bilanzposten, der zum harten Kernkapital zählt und somit eigenkapital-ähnlichen Charakter aufweist, nun vollständig dotiert. Laut Gesetzgeber muss der Fonds mindestens 50% des Durchschnitts der letzten fünf jährlichen Nettoerträge des Handelsbestands betragen. Dies bedeutet, einen zukünftigen Jahresüberschuss vorausgesetzt, dass wir in Zukunft wieder größere Bestandteile des Ergebnisses für potenzielle Dividendenzahlungen zur Verfügung haben werden, als dies im abgelaufenen Geschäftsjahr der Fall ist“, erklären die beiden Vorstände der Steubing AG Alexander Caspary und Carsten Bokelmann im Geschäftsbericht.

Das Unternehmen

Die Steubing AG ist eine unabhängige Wertpapierhandelsbank mit Sitz in Frankfurt am Main. Gegründet von dem Frankfurter Unternehmer Wolfgang Steubing im Jahr 1987, erfolgte im Jahr 1999 die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft.



STEUBING AG

WERTPAPIERHANDELSBANK

Die Geschäftstätigkeit der Steubing AG (Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni) setzt sich aus folgenden Bereichen zusammen: Handel und Integriertes Orderflow Management in börsennotierten Aktien, Anleihen, Zertifikaten und Optionsscheinen; Spezialistentätigkeit; Designated Sponsoring; Kapitalmarktgeschäft; Institutionelle Kundenbetreuung; Research; Investment Management für den Steubing German Mittelstand Fund I. Mit einer Eigenkapitalquote von rund 90% zählt die Steubing AG zu den finanzstärksten Wertpapierhandelsbanken in Deutschland. Den Vorstand des Unternehmens bilden Alexander Caspary und Carsten Bokelmann. Firmengründer Wolfgang Steubing fungiert als Vorsitzender des Aufsichtsrates.

Kontakt

Klaus-Karl Becker (PR)

Mobil: (0172) 61 41 955

Email: Klaus-Karl.Becker@steubing.com

Ihre Rückmeldung

Sie sind nicht der richtige Ansprechpartner? Bitte teilen Sie uns den passenden Kontakt per Mail an presse@steubing.com mit.